



Das geht runter wie Öl: Hochwertige Schmierstoffe bieten im Vergleich zu ihrem Mehrpreis ein bisweilen überproportionales Einsparpotenzial.

Foto: Kleenoil

Sauberes Sparen wie geschmiert

●●● Kleenoil testet Sparpotenzial von Ölen

SCHMIERSTOFFE. Die Suche nach Einsparpotenzialen für Kosten und Energie bringt die Betreiber von Nutz-

fahrzeugen und Arbeitsmaschinen bisweilen auf immer neue Ideen. Falsch verstandene Sparsamkeit kann aller-

dings auch schnell das Gegenteil bewirken, beispielsweise wenn Motoren oder Komponenten dadurch empfindlicher oder reparaturanfälliger werden. Ein relativ einfach zu realisierendes und doch oft vernachlässigtes Potenzial bieten die in den Maschinen eingesetzten Öle.

Die Gleichung ist relativ einfach: Je geringer die Reibung im Motor, bzw. je besser die Kraftübertragung in der Hydraulikanlage ist, desto weniger Energie muss für deren Betrieb aufgewandt werden. Techniker von Kleenoil Panolin haben dazu praktische Vergleiche angestellt und sind auf teilweise erstaunliche Fakten gestoßen. So zeigten Versuche bei einem Baumachinenhersteller, dass die Geräte durch verschmutztes Hydrauliköl bis zu 20 Prozent ihrer Leistung verlieren können. Im Extremfall wird so einen Tag pro Woche umsonst gearbeitet. In anderen Versuchen wurde nachgewiesen, dass durch den Einsatz von vollsynthetischen HV-Ölen bis zu fast 14 Prozent Kraftstoff eingespart werden können. Beim Verbrennungsmotor sind die positiven Effekte hochwertiger Leichtlauföle wie weniger Reibung und besseres Kaltstartverhalten allgemein bekannt.

Das Fazit: Hochwertige und vor allem saubere Schmier- und Druckflüssigkeiten können beachtliche Einsparungen ermöglichen. Basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen will Kleenoil Panolin Anwendern und Herstellern verstärkt vollsynthetische und umweltschonende Panolin-Öle sowie Kleenoil-Microfiltration im Nebenstrom anbieten.